

## Aus Teutschland.

Hannover 22. Julii.

Verwichenen Dienstag ist abermal eine Musterung / und zwar die letztere / von 4 Battaillonen Infanterie gewesen; Ihre Majestät der König lieffen sich auf einem Schneeweissen Pferde sehen / und wurden dem jetzigen Gebrauch nach / unter Lösung von 12. Stücken bewillkommet. Ihre Majestät sitzen um 3. Uhr nach / Mittags wieder zu Pferde / und verliessen das Corpo sehr vergnügt / nachdem sie bey nahen 8. Tag lang eine tägliche allgemeine Musterung von 4. bis 5. Regimentern gehalten. Sonsten ist gestern der Herr Oberzähl-Commissarius Best an einem Schlag / Fluß schleunig gestorben. In der bekannten Gegend von Herzmühlen / hat der Donner vor einigen Tagen einen Hirten mit 49. Stuk Viehe auf dem Feld erschlagen.

Hannover 26. Julii.

Den 23. hujus Morgens seynd Se. Groß-Britannische Majestät über Hildesheim und Seesen nach dem Harz aufgebrochen. Wie höchst dieselben durch die Stadt Hildesheim passiret / ist die Bürgerschaft von einem Thor zum andern im Gewehr gestanden / und seynd die Canonen von denen Wällen gelöst worden. Zu Seesen seynd Ihre Königl. Majestät von des regierenden Herrn Herzogs von Braunschweig Durchleucht prächtigst empfangen / und bewirtet worden. Des verstorbenen Oberzähl-Commissarii Besten Bedienung hat der Cämmerer Schilden wieder erhalten.

Wien 31. Augusti. 1729.

Amstag / den 27sten Augusti / belustigten Sich beide Regierende Kaiserl. Majestäten in der Gegend Dornbach / und Liefsing mit Hirschjägern / kamen gegen Abend wieder zuruck in Dero Sommer-Palast Favorita, und wohnten in aldaßiger Hof-Capelle der Vor- / Vesper andächtigt bey.

Sonntag / den 28sten Dito / ware so wol bey dem Regierend- als bey dem Verwittibten Kaiserl. Hof / Ihrer Majestät der Regierenden Röm. Kaiserin Elisabetha Christina, unserer Allergnädigsten Frauen Geburts-Tag / auf welchem dieselbe das 38ste

Jahr Dero Glorwürdigsten Alters höchst beglückt zuruck geleet / mit prächtigster Gala, und denen gewöhnlichen Glückwünschungen begangen worden. Und haben denselbigen vor / Mittag Allerhöchst-gemeldte Ihre Kaiserl. Cathol. Majestäten / samt denen drey ältesten Durchleuchtigsten Erz-Herzoginnen / in Befolg Ihrer Hochfürstlichen Eminenz Herrn Sigmund des H. R. Reichsfürsten und Erz-Bischoffen zu Wien Grafen von Kollonitsch / 1c. des Päpstl. Heil. Nuntii, Monsig. Grimaldi, des Venetianischen Herrn Botschafters / Cav. Daniel Bragadin, deren Kais. Hrn. Ministern / Cämmerern / Cavalieren / und Hof-Damen / auß der Favorita herein in die Kaiserl. Hof-Kirche bey denen WW. EE. PP. Augustiners-Vorfüßern dem jährlichen Fest-Tag des H. grossen Kirchen-Lehrers / und Ordens Stifter Augustini hoch feyerlich zu begehen sich erhoben / und alda dem Gottes-Dienst abgewartet: nach deme aber seynd Ihre Kaiserl. Majestäten wiederum in die Favorita gefehret / und haben alda zu Mittag unter einer fürtrefflichen Tafel-Music öffentlich gespeiset. Des Abends aber wurde eine zu dem Glorwürdigsten Geburts-Tag höchstgedacht Ihrer Majestät der Regierenden Kaiserin auf Allergnädigsten Befehl Ihrer Majestät des Kaisers von dem Hn. Patriati Dero Poëten / und von dem Hn. Joh. Joseph Fur / Kaiserl. Capell-Meistern in die Music gebrachtes sehr schönes Italiänisches Theatral-Fest / genant Elisa, wegen eingefallenen ungestümmen Wetters nicht in dem Favorita-Garten / worzu ein schönes Theatrum fertiget ware / sondern in dem Comediches bey denen Kaiserl. Majestäten ein Allergnädigstes Wolgefallen. und bey der ganzen Hoffstatt und Adel / ein allgemeines Lob gefunden hat.

Glückwünschung / so die von annoch zu Presburg versammelten Hungarischen Ständen herauf gesandte Herren Deputirte / in bey Ihrer Majestät der Regierenden Römischen Kaiserin / zu Germanien / Spanien / Hungarn / und Böheim Königin / 1c. am 27sten Dieses nach-Mittag um 6. Uhr gehabter Audienz / zu Dero Allerhöchsten Geburts-Tag allerunterthä: